

Geschäftsjahr 2016	EUR
Verlustvortrag aus dem Vorjahr ¹⁾	60.586.504,62
Verrechnung des übersteigenden Betrags des Kaufpreises aus dem Erwerb eigener Anteile ^{1, 2)}	304.979,84
Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres ¹⁾	<u>33.197.414,05</u>
Bilanzverlust zum 31. Dezember 2016	<u>94.088.898,51</u>
Geschäftsjahr 2017	EUR
Verlustvortrag aus dem Vorjahr ¹⁾	94.088.898,51
Verrechnung des übersteigenden Betrags des Kaufpreises aus der Veräußerung eigener Anteile	-304.979,84
Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres ³⁾	<u>48.330.451,83</u>
Bilanzverlust zum 31. Dezember 2017	<u>142.114.370,50</u>
Geschäftsjahr 2018	EUR
Verlustvortrag aus dem Vorjahr ⁴⁾	142.114.370,50
Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres ⁴⁾	<u>33.152.894,44</u>
Bilanzverlust zum 31. Dezember 2018	<u>175.267.264,94</u>
Sechsmonatszeitraum 2019	EUR
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	175.267.264,94
Minderung des Verlustvortrags im Zusammenhang mit der Kapitalherabsetzung vom 14. Januar 2019	-28.022.823,00
Fehlbetrag des Sechsmonatszeitraumes ⁵⁾	<u>8.472.322,50</u>
Bilanzverlust zum 30. Juni 2019 ⁶⁾	<u>155.716.764,44</u>

¹⁾ Angabe entsprechend dem testierten und im Bundesanzeiger veröffentlichten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016

²⁾ Beim Erwerb eigener Anteile ist der Unterschiedsbetrag zwischen dem rechnerischen Wert und den Anschaffungskosten der eigenen Anteile mit den frei verfügbaren Rücklagen zu verrechnen. Stehen frei verfügbare Rücklagen am Bilanzstichtag zur Verrechnung nicht zur Verfügung, so ist die Verrechnung zu Lasten des Bilanzverlusts vorzunehmen. (Referentenentwurf E-DRS 29 zum Konzerneigenkapital)

³⁾ Angabe entsprechend dem testierten und im Bundesanzeiger veröffentlichten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017

⁴⁾ Angabe entsprechend dem testierten und im Bundesanzeiger veröffentlichten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

⁵⁾ Der handelsrechtliche Fehlbetrag des Sechsmonatszeitraumes wird näherungsweise bestimmt auf Basis des IFRS-Fehlbetrages, bereinigt um wesentliche handelsrechtliche Bewertungsunterschiede.

⁶⁾ Rechnerisch ermittelter, nicht geprüfter Bilanzverlust